



Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort



Stadtnachrichten - Mitteilungen - Anzeigen - Historisches und Aktuelles aus der Region auch im Internet unter www.scheibenberg.com

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

Mai 2009

Nummer 225



EZV Scheibenberg e.V.

Der EZV Scheibenberg erhielt am 7.3.2009 den Vereinspreis 2008 vom Annaberger Land e.V.

Seite 3



Kindergarten „Bergwichtel“

Am 1. April besuchte uns das Südtiroler Märchentheater mit dem Märchen „Hänsel und Gretel“.

Seite 18

Liebe Scheibenger und liebe Oberscheibener,

im Juni finden die nächsten Kommunalwahlen statt. Damit geht die 4. Wahlperiode nach der politischen Wende zu Ende. Wir können dankbar auf 19 Jahre intensive Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsratsarbeit in Scheibenberg zurückblicken.

Der freiwillige Gemeindegemeinschaftszusammenschluss 1994, der sozial geförderte Wohnungsbau, die Dorferneuerung, die Stadtsanierung, die Sicherung der Schulstandorte, verbunden mit dem Mittelschulbau, das neue Feuerwehrgerätehaus, die Wohn- und Gewerbegebiete, unser Bürger- und Berggasthaus mit dem Aussichtsturm, das Dorfgemeinschaftshaus, die Sanierung der kommunalen Einrichtungen Turnhalle und Grundschule, der städtebauliche Denkmalschutz, die Erneuerung der kommunalen Infrastruktur, die komplett neue Abwasseranlage und vieles mehr rücken dabei ins Sichtfeld. Unzählige ehrenamtliche Stunden fleißige Arbeit unserer Stadt-, Gemeinde- und Ortschaftsräte stehen hinter diesem kommunalen Ergebnis.

Viele Stadträte arbeiten seit 1990 in dieser verantwortlichen Position. Einige von ihnen scheiden mit dem Ablauf dieser Wahlperiode aus. Etliche haben ihre Bereitschaft für eine erneute Kandidatur signalisiert.

Ich möchte mich bei allen Stadt- und Ortschaftsräten sehr herzlich bedanken, ich denke, ich darf das auch im Namen der Bürgerschaft und der Stadtverwaltung Scheibenberg tun. Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit und das Engagement für unseren Heimatort. Danke für alle Mühen und Zeitaufwand, danke für das Ertragen des einen oder anderen Ärgers, der in solch einem Amt nicht erspart bleibt. Besonders positiv waren für mich die klaren und nachhaltigen Entscheidungen zum Wohle unserer Stadt. Den Scheibenger Stadtrat, aber auch den Ortschaftsrat Oberscheibe zeichnen nach wie vor fachliche Kompetenz, Zielstrebigkeit und Verbindlichkeit aus. Prioritäten werden bei der Umsetzung von Vorhaben konsequent beachtet, ein gutes Miteinander über politische Grenzen hinweg ist eine Selbstverständlichkeit.

Das hat unsere Stadt bisher sehr gut vorangebracht und dazu beigetragen, den Verwaltungssitz der Verwaltungsgemeinschaft Schei-

benberg-Schlettau, die Schulstandorte, eine erhebliche Anzahl von Arbeitsplätzen und eine ordentliche Versorgung unserer Einwohner zu sichern. Zwietracht, Neid und Streit hat es in unseren kommunalen Gremien bisher nicht gegeben. – Ein riesiger Gewinn für unsere Stadt.

Ich bin allen Stadt- und Ortschaftsräten für diese konstruktive gemeinsame Arbeit sehr dankbar. Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Stellvertretern, Herrn Michael Langer und Herrn Martin Josiger. Ein Bürgermeister braucht gute Stellver-



Fortsetzung auf Seite 3

Ärztlicher Bereitschaftsdienst - Mai -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 03733/19222 zu erreichen. Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

Jubiläen - Mai -



Geburtstage

03. Mai Frau Elfriede Hüller, Lindenstraße 15	88
06. Mai Frau Christa Pöttrich, Silberstraße 14	70
12. Mai Herr Gottfried Bauer, Silberstraße 28	81
12. Mai Frau Gerda Kuchler, Schwarzbacher Weg 16	75
16. Mai Herr Frieder Schubert, Crottendorfer Straße 3	70
18. Mai Herr Egon Stoll, Dorfstraße 22B	81
21. Mai Herr Siegfried Jaschik, Lindenstraße 25	75
25. Mai Frau Ilse Barnickel, Laurentiusstraße 7	86
25. Mai Frau Marianne Wenzel, Bahnhofstraße 11	84
26. Mai Frau Helga Keller, Klingerstraße 2	75
27. Mai Frau Erika Szczechzinski, Am Regenbogen 16	81
29. Mai Herr Kurt Brunner, Klingerstraße 14	75
31. Mai Frau Hannchen Dahlke, Am Regenbogen 12	82

Ehejubiläen

30. Mai zum 50. Hochzeitstag
Herr Horst und Frau Christa Zielke, Wiesenstraße 4

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst - Mai -

27.04. - 03.05.	Dr. Meier Tel. 03733/22734 oder 0170/5238534	Fabrikstraße 4a, Königswalde
04.05. - 10.05.	Dr. Herrmann Tel. 03733/22962 oder 0171/3426195	Lindenstraße 35, Königswalde
11.05. - 17.05.	Dr. Weigelt Tel. 0171/7708562 oder 0160/96246798	Nelkenweg 38, Annaberg-Buchholz
18.05. - 24.05.	DVM Schnelle Tel. 03733/26837 oder 0171/2336710	Dorfstraße 22 A, Schlettau
25.05. - 31.05.	Dr. Meier Tel. 03733/22734 oder 0170/5238534	Fabrikstraße 4a, Königswalde
01.06. - 07.06.	Dr. Herrmann Tel. 03733/22962 oder 0171/3426195	Lindenstraße 35, Königswalde

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst - Mai -

01.05.	Dr. Böhme Tel. 03733/65088	Markt 24, Schlettau
02.05. + 03.05.	Dr. Müller Tel. 037342/8194	Siedlung 1, Sehmatal-Neudorf
09.05. + 10.05.	DS Siegert Tel. 03733/53458	Plattenthalweg 2a, Mildenaу
16.05. + 17.05.	DS Metzel Tel. 037343/2694	Siedlung 232 H Jöhstadt
	ZA Asskaf Tel. 03733/596500	Untere Dofstraße 4, Tannenberг
21.05.	Dr. Suetovius Tel. 037348/7321	Alte Poststraße 1 Oberwiesenthal
22.05.	Dr. Krauß Tel. 037343/2600	Pleiler Str. 207 Jöhstadt
23.05. + 24.05.	Dr. Steinberger Tel. 037342/7525	Karlsbader Str. 35b, Sehmatal-Cranzahl
30.05.	DS Lützendorf Tel. 037347/1302	Grenzstraße 4, Bärenstein
31.05.	Dr. Müller-Uhlig Tel. 03733/66270	Talstraße 4, Sehmatal-Sehma
01.06.	DS Lorenz Tel. 8256	R.-Breitscheid-Str. 22, Scheibenberg

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Wolkensteiner Straße 40, Annaberg-Buchholz.

AUS UNSEREM INHALT

Arzttermine	Seite 02
Ortsteil Oberscheibe	Seite 04
100 Jahre Eisenbahnstrecke	Seite 10
Stadtnachrichten	Seite 12
Erzgebirgszweigverein	Seite 17
Kindergarten „Bergwichtel“	Seite 18
Mittelschule Scheibenberg	Seite 20



Spendenkonto „Für untern Scheiberg“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3 582000175
BLZ: 87054000

Kontostand per 15.04.2009: 837,51 Euro

Fortsetzung von Seite 1

treter. Diese hatte ich in den beiden Personen immer. Ein Dankeschön auch an den Ortsvorsteher Herrn Andreas Josiger. Er hat nach dem Ausscheiden von Herrn Werner Gruß diese sehr wertvolle Ortschaftsratsarbeit gut weitergeführt.

Besonderer Dank gilt ebenso den Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates Scheibenberg. Mit Herrn Werner Nestmann für die CDU- Fraktion und Herrn Martin Josiger für die Fraktion Freie Wähler Bürgerforum e. V. hatte ich stets verlässliche Mitstreiter und vor allem gute und loyale Ratgeber. Im Ältestenrat haben wir gemeinsam manch schwierige Entscheidung für unsere Stadt vorbereitet. Unterschiedliche Meinungen wurden intensiv diskutiert, Standpunkte energisch ausgetauscht, ja es wurde auch für die Sache gestritten – aber nach einer Entscheidung gab es immer das gemeinsame Tragen und Verantworten des mehrheitlich gefassten Beschlusses. Etwas sehr Wertvolles, beide Fraktionsvorsitzenden sind Verfechter dieser wichtigen Grundlage für eine gute Kommunalpolitik. Danke dafür!

Einige unserer Stadträte werden nicht wieder kandidieren. Ihnen danke ich für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Das vernünftige Miteinander über Fraktionen hinweg hat uns vorwärts gebracht und ich denke, allen auch Freude bereitet. Ebenso bedanke ich mich bei allen ausscheidenden sachkundigen Bürgern unserer Ausschüsse. Ihr Rat war uns immer wichtig. Ein herzliches Dankeschön möchte ich aber auch an die Familien unserer Kommunalpolitiker richten, die diese wichtige Arbeit stets unterstützt haben. Ich wünsche ihnen allen eine weitere segensreiche Zeit. Ihr Einsatz für Scheibenberg, Oberscheibe und die Region hat sich gelohnt.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch zukünftig braucht Kommunalpolitik in einer kleinen Stadt wie Scheibenberg gute Leute mit Herz und Verstand.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Pfingstfest.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Wolfgang Andersky
Bürgermeister

Hipp, hipp, hurra - bald nun ist Kindertag!

Zur diesjährigen

Kindertagsfeier am 2. Juni 2009

lädt die Stadt Scheibenberg und die Grundschule „Christian Lehmann“ Scheibenberg alle Kinder ab 5 Jahren ganz herzlich zu einem besonderen Programm in die Turnhalle ein:

Das Leise-Töne-Lied-Theater präsentiert: **Hit Hit Hurra**

Beginn der Veranstaltung: 10.30 Uhr
Ende: 11.30 Uhr

Wir freuen uns, wenn uns viele Kinder besuchen.
Eintritt: 3,00 Euro | Kinder frei



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg erhielt Vereinspreis 2008

Scheibenberg. Der Verein Annaberger Land vergibt jährlich einen Vereinspreis. Maßstab hierfür sind besondere Verdienste um die Belebung und Entwicklung der Region. Den Vereinspreis 2008 erhielt am 7. März 2009 der Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V. für sein Engagement um die Erhaltung des erzgebirgischen Brauchtums.

Dazu die Vorsitzende des Vereines Annaberger Land, Christa Schwenke: „Euer Verein betreibt seit fast 15 Jahren vorbildlich den Aussichtsturm auf dem Scheibenberg. Seither freuen sich viele Gäste über das preisgünstige, regionaltypische Angebot. Aber das allein ist es nicht. Vielmehr trägt Ihr durch Euer vielseitiges aktives Vereinsleben wesentlich zur nachhaltigen Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen im ländlichen Raum bei. In hervorragender Weise publiziert Ihr unsere einzigartige erzgebirgische Natur und insbesondere die geologischen Besonderheiten in Eurem Wirkungsbereich und damit für das Erzgebirge. Deshalb haben wir in Würdigung Eurer Arbeit in Übereinstimmung mit den Entscheidungsträgern der Bergstadt Scheibenberg beschlossen, Euch den Vereinspreis Annaberger Land für das Jahr 2008 zuzuerkennen“.

Bürgermeister Wolfgang Andersky würdigte die Leistungen des Vereins als einen wichtigen Beitrag zur touristischen Entwicklung der Region und des Erzgebirges mit den Worten: „Herzlichen Dank für Eure geleistete Arbeit, für die Ihr viele Stunden Eurer Freizeit uneigennützig aufwendet. Für die weiteren vor Euch stehenden Aufgaben wünscht Euch die Stadt Scheibenberg alles Gute, Ausdauer, Erfolg und Gesundheit für Euch und Eure Familien.“



Die Vereinsvorsitzende des EZV Scheibenberg Rebekka Freitag (2. von rechts) freut sich sichtlich über den Vereinspreis Annaberger Land 2008. Überreicht wurden Pokal, Urkunde und Blumen von Wolfgang Andersky, Bürgermeister der Stadt Scheibenberg, sowie den Vertretern des Vereines zur Entwicklung der Region Annaberger Land, Vorsitzende Christa Schwenke und Geschäftsführer Hans Feller (von links). Foto: Feller

NACHRICHTEN - ORTSTEIL OBERSCHEIBE



Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

auch in diesem Jahr stehen wieder wichtige Wahlen ins Haus. In den letzten Wochen herrschte große Betriebsamkeit in unserem Ort, denn am 7. Juni sind alle Oberscheibner und Scheibenberger aufgerufen, unseren Stadt- und Ortschaftsrat neu zu wählen. Um ausreichend Kandidaten für die verschiedenen Listen aufstellen zu können, mussten viele Gespräche geführt werden.

Wir freuen uns, dass genügend interessierte Bürger für die Aufstellung zur Wahl für den Stadt- und Ortschaftsrat gewonnen werden konnten. Diese neu gewählten Räte sollen dann die weitere Entwicklung der Stadt und unseres Ortsteiles voran bringen. An dieser Stelle möchte ich einige Höhepunkte der letzten Legislaturperiode Revue passieren lassen. Natürlich gab es auch viele – hier nicht zu nennende - Kleinarbeiten, die wie Puzzleteile für ein großes Ganzes sehr wichtig sind. Eindeutig der schönste Moment war die Übergabe unserer sanierten Dorfschule. Sie wurde noch von unserem langjährigen Ortsvorsteher Werner Gruß durchgeführt. Leider musste er im gleichen Jahr (2006) aus gesundheitlichen Gründen seine Ämter niederlegen.

Unser neues Dorfgemeinschaftshaus wurde mit viel Kraft- und Geldaufwand zum Treffpunkt für den Ortschaftsrat, die Feuerwehr, den Seniorenkreis, die Handarbeitsfrauen und den Großmütterkreis der Kirchgemeinde und ebenso für unsere Bürgerversammlung.

Auch das Fernsehen nahm Oberscheibe auf Spurensuche zur Entstehung unseres Ortsnamens ins Visier der Kamera. Dabei konnten sie feststellen, dass ihre mit einem Augenzwinkern aufgestellte These, dass alle Oberscheibner eine Scheibe haben müssten, natürlich nicht der Ursprung des Ortsnamens ist.



Ausbesserung des Fußweges nach Kanalarbeiten

Delegationen aus den Partnerstädten Gundelfingen, Simmelsdorf und Huisseau sur Mauves (Frankreich) besuchten 2007 und 2008 unser schönes Oberscheibe. Bei einem Spaziergang durch das Dorf konnte ich den Gästen viel Wissenswertes aus der 600-jährigen Geschichte von Oberscheibe erzählen. Bei den französischen Gästen war dies nur mit Hilfe eines Dolmetschers möglich. Mit dieser kurzen Aufzählung sind natürlich nicht alle Aktivitäten und Veranstaltungen der letzten 5 Jahre erfasst.

Besonders möchte ich mich bei den Ortschaftsräten für ihre engagierte Mitarbeit bedanken. Ohne sie wäre eine konstruktive Arbeit für unseren Ortsteil nicht möglich.

Um unser Dorf auch in den nächsten Jahren voran zu bringen, benötigen wir auch für die nächste Amtszeit einen tatkräftigen Ortschaftsrat. Dieser muss von Euch, liebe Oberscheibner, im Juni mit gewählt werden.

Für den Monat Mai wünsche ich allen gesegnete Arbeits- und Feiertage.

Andreas Josiger
Ortsvorsteher

PS: Bei der Bildunterschrift im Amtsblatt April handelt es sich natürlich nicht um einen Riesenbovist, sondern um einen Aprilscherz. Tatsächlich zeigt die Aufnahme im Kanal eingewachsene Wurzeln.

Liebe Seniorinnen und liebe Senioren,

lasst Euch herzlich einladen
zur Filmvorführung im
Dorfgemeinschaftshaus:



Dienstag, den 19. Mai 2009, 16.00 Uhr

Liebe Handarbeiterinnen in Oberscheibe und Scheibenberg,

wir treffen uns am Mittwoch,
dem 06. und 20. Mai, 19.00 Uhr



im Dorfgemeinschaftshaus in Oberscheibe



Spendenkonto „Für unsere alte Dorfschule“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3582001210
BLZ: 87054000

Kontostand per 15.04.2009: **771,68 Euro**

www.scheibenberg.de



Mit der Webcam auf dem Scheibenberger Marktplatz

Stadtverwaltung Scheibenberg
Scheibenberg, den 10. März 2009

BEKANNTMACHUNG

der Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau

Der vom Stadtrat der Stadt Scheibenberg mit Beschluss Nr. 2.32 am 26. Februar 2008, dem Stadtrat der Stadt Schlettau mit Beschluss Nr. 2.3 am 26. Februar 2008 sowie vom Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau mit Beschluss Nr. 34.6 am 26. Februar 2008 beschlossene Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau in der Fassung vom Februar 2008, bestehend aus:

- der Planzeichnung M 1: 10.000 und
- der beigefügten Begründung mit landschaftsökologischem Beitrag und Umweltbericht

wurde mit Bescheid des Landratsamtes Annaberg vom 16.06.2008 unter Auflagen und Hinweisen genehmigt.

Die Genehmigungsaufgaben wurden durch redaktionelle Änderungen vom Juli 2008 in den genehmigten Planunterlagen und durch Ergänzungen der Verfahrensakte erfüllt. Dies wurde mit Schreiben des Landratsamtes Annaberg vom 09.07.2008, AZ: F/02/2008/A bestätigt.

Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau in der Fassung vom Februar 2008 mit redaktionellen Änderungen vom Juli 2008 wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB bekannt gemacht.

Mit der Bekanntmachung an den Amtstafeln und in den Amtsblättern der Städte Scheibenberg und Schlettau tritt der Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau in Kraft.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau sowie die Begründung mit Landschaftsökologischem Beitrag und Umweltbericht und die zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB im Rathaus der Stadt Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, Scheibenberg, 1. Obergeschoss, Bauamt während der allgemeinen Dienstzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 5 i. V. m. Abs. 4 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) kann die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften gegen diesen Flächennutzungs-

plan nach Ablauf eines Jahres seit seiner Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn, dass

1. die Ausfertigung des Flächennutzungsplanes nicht oder fehlerhaft erfolgt ist
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes verletzt worden sind
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 Sächs GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat
4. vor Ablauf des Jahres
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der im § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.



W. Andersky
Bürgermeister d. Stadt Scheibenberg
Gemeinschaftsausschussvorsitzender



Beglaubigung der vorstehenden Bekanntmachung

Tag des Aushanges: Donnerstag, 30.04.2009

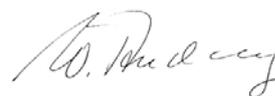
Tag der Abnahme: Sonntag, 31.05.2009

Ort des Aushanges:

Amtstafeln: R.-Breitscheid-Straße 35, gegenüber Rathaus
August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Diese Bekanntmachung erscheint ebenfalls im Amtsblatt der Stadt Scheibenberg, Ausgabe Mai 2009.

Scheibenberg, 30.04.2009



W. Andersky
Bürgermeister



Frühjahrsputz?

z.B. - Tapezierarbeiten
- moderne Farbgestaltung im
Innen- und Außenbereich
- Holzschutz






**MALERGESCHÄFT
hillig**

Hendrik Hillig
Neugasse 1
09487 Schlettau
Telefon 03733/622822
Handy 0177/ 7332905
Telefax 03733/ 622822

Ich helfe Ihnen gerne!

Unser TÜV SÜD-Ratgeber

Holger Michalk vom TÜV Service-Center Chemnitz Fürstenstraße: Anhänger oder Dach – Wo „Urlaubslast“ günstig aufgehoben?

Bei Sport- und Freizeitausrüstung Pkw-Betriebsanleitung im Blick

Unser treuer Gefährte auf vier Rädern soll auch bei Reisen mit Freizeit und Sport im Plan vor allem sicher ans Ziel bringen. Wer gut beraten sein will, „biegt“ kurz zuvor noch zum TÜV ab, zieht die HU vielleicht sogar ein paar Tage vor, so wie Gerhard Keller. Am Beginn seiner Ferienreise hat er ein logistisches und ein Transportproblem. Sein Auto muss alles überstehen, voll beladen mit Zelt, Fahrrädern, Sportgeräten, Schuhen und Jacken und noch viel mehr. Die Fahrräder sollen z.B. auf das Autodach. Für solche „Freizeittransporte“ auf dem Dach hat Holger Michalk, Leiter des TÜV Service-Center Fürstenstraße in Chemnitz, einige Tipps parat: „Normalerweise liegt die maximale Dachlast bei Pkw zwischen 50 und 100 Kilogramm. Der genaue Wert ist in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs zu finden oder beim Fahrzeughersteller erhältlich. Soll das Auto zum ‚Kleintransporter‘ werden, ist die maximale Nutzlast eine wichtige Größe. Sie berechnet sich aus der Differenz von zulässigem Gesamtgewicht und Leergewicht des Wagens. Beide Werte stehen im Fahrzeugschein. Wie schwer Dachträger oder -box beladen werden dürfen, steht in deren Betriebsanleitung. Aber Achtung: Bei der Berechnung der zulässigen Dachladung auch an das Leergewicht des Dachträgers denken.“ Und während der Montage eines neuen Dach-Gepäckträgers ist unbedingt nach Herstellerangaben vorzugehen, denn nicht jeder Träger ist für jeden Fahrzeugtyp geeignet. Magnetträger sind zum Beispiel nicht für Aluminium-, Glas- oder Kunststoffoberflächen geeignet. Doch wie geht es weiter, wenn alles rollt? Durch den Dachaufbau verschiebt sich der Fahrzeugschwerpunkt, warnt Holger Michalk. In Kurven oder bei starkem Wind sollte der Fahrer deshalb besonders konzentriert lenken. Vorsicht auch vor der Einfahrt in Tiefgaragen oder den eigenen Carport – passt das Auto mit der Dachbox überhaupt hinein? Durch das höhere Gewicht und die vergrößerte Windangriffsfläche steigt übrigens der Kraftstoffverbrauch. Spritsparer fahren mit Dachgepäckträger nicht schneller als 120 km/h. Die alte Frage „Last auf dem Dach oder am Heck besser?“ ist mit „Beides möglich!“ zu beantworten.

Zu beachten bei Heckträger und Anhänger ist allerdings die Einhaltung der höchstzulässigen Hinterachslast des Autos und der maximalen Stützlast der Anhängerkupplung. Dies gilt besonders beim Einsatz eines Heckträgers in Verbindung mit einem Caravan oder Gepäckanhänger. Das zulässige Gesamtgewicht von PKW und Anhänger darf nicht überschritten werden, sonst drohen Einbußen am Lenk- und Bremsverhalten, und das Gespann neigt zum Ausbrechen. Die meisten Hecktragesysteme stützen sich auf der Anhängerkupplung am Auto ab. Die Kupplung muss dafür zugelassen und der Heckträger für das jeweilige Fahrzeug geeignet sein, meint Holger Michalk. Die zulässige, vom Typschild der Kupplung abzulesende Stützlast darf keinesfalls überschritten werden.

Das Chemnitzer TÜV-Service Center in der Fürstenstraße 70 hat Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet und ist telefonisch unter 0371/4343108 zu erreichen. Mit dem Internet Anmeldeservice unter www.tuev-sued.de kann jederzeit ein Prüftermin vereinbart werden. Ein Telefonservice unter 0800-12 12 444 (gebührenfrei) ermöglicht ebenfalls die Vergabe von Terminen.

Medienbüro Peter Kühnrich - BU: Holger Michalk

Thomas Barthel, Chemnitzer TÜV Service-Center Carl-Hamel-Straße: Frei sein und mobil mit eigenem Zuhause auf vier Rädern

Caravanfahrten verlangen viel Gefühl, optimale Beladung und zwei Plaketten

Das „Haus am Haken“ für die Urlaubsfahrt ist wohl die Krönung an Mobilität und Freiheit - man ist einfach überall zu Hause. Allerdings: Mit dem Caravan unterwegs sein, verlangt eine Menge Erfahrung und Kenntnis bestimmter Vorschriften. Eine Fahrt über das Gebirge, wie sie z.B. Heinz Kilian vor sich hat, verlangt, dass zuvor möglichst Bremsen, Räder und Reifen kontrolliert werden. Schließlich sind Auto und „Haus am Haken“ im Urlaub z.B. durch Gepäck mehr beansprucht als sonst. Was schafft das Auto überhaupt? Thomas Barthel, Leiter des TÜV Service-Center Carl-Hamel-Straße, erläutert: „Je gewichtiger ein Anhänger ist, um so mehr ‚Schwerarbeit‘ muss der Zugwagen leisten. Im Fahrzeugschein sollte auf die ‚Anhängelast bei Anhänger mit Bremse‘ geachtet werden.“

„Können Sie die Überprüfung des Campinganhängers gleich durchführen? Oder ist ein Termin übermorgen ohne Warten besser? Muss ich auch die Gasanlage überprüfen lassen?“ fragt Heinz Kilian. „Anmelden wäre schon besser“, meint Thomas Barthel, „dann geht es sofort.“ Und für die Gasanlage? Für die ebenfalls. Aber heute macht er beides sofort, ein anderer Kunde hat seinen Termin verschoben. Beide Untersuchungen werden von Thomas Barthel gemeinsam vorgenommen, und nach bestandenerm Test gibt es auch zwei Plaketten: für jede Prüfung eine. Wegen des Gewichts der Anhänger legt Thomas Barthel besonders Augenmerk auf die Anhänger-Kupplung. Sie darf kein Spiel haben, damit sich der Anhänger nicht selbstständig machen kann.

Thomas Barthel hat für uns noch einige Tipps parat zum Thema „Fahren mit Hänger“. Beim Rückwärtsfahren ist z.B. zu beachten, dass sich der Anhänger in Gegenrichtung des Lenkradeinschlages dreht. Für das richtige Beladen empfiehlt er im Wohnanhänger schwere Stücke möglichst weit nach unten und in Achsnähe zu platzieren, in obere Staukästen hingegen leichte Dinge zu verstauen. Tipp für schnellen Blick - Zugwagen und Hänger müssen eine Linie ergeben. Zeigt sich zwischen Pkw-Heck und Anhängervorderkante ein Knick - nach oben oder unten - ist die Last falsch verteilt.

Die Reifen werden ebenfalls genau kontrolliert, ob sie die vorgeschriebene Profiltiefe besitzen. „Auch ihr Alter spielt eine große Rolle. Wenn sie älter als sechs Jahre sind, empfehle ich eine neue Bereifung. Meist wird auf erhitzten Straßen gefahren, und das beansprucht die Reifen dieser schweren Fahrzeuge besonders“, meint der Fachmann. Zu achten ist auch darauf, dass die Zulassungsdauer der Gasflasche - sie ist auf der Flasche aufgeprägt - nicht überschritten wird. Das Gesetz schreibt vor, dass nur zwei Flaschen mitgeführt werden dürfen, zwischen denen keine Verbindung, etwa durch einen Verteiler, besteht. Zudem sollte kein Laie an der Gasanlage selbstständig „herum basteln“, meint Thomas Barthel abschließend.

Das TÜV Service-Center befindet sich im Gewerbegebiet Südring/Carl-Hamel-Straße und hat Montag bis Freitag von 9:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet, tel. unter 0371/272110 zu erreichen. Eine Anmeldung über Internet ist unter www.tuev-sued.de möglich. Ein Telefonservice unter 0800-12 12 444 (gebührenfrei) ermöglicht ebenfalls die Vergabe von Terminen.

Medienbüro Peter Kühnrich - BU: Thomas Barthel

Zutreffendes bitte ankreuzen und / oder ausfüllen.

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen **für die Wahl am 7. Juni 2009** zum Europäischen Parlament und für die gleichzeitig stattfindenden Kommunalwahlen

1. Das Wählerverzeichnis für die Europawahl und die Kommunalwahlen - die Wahlbezirke der

(Name der Gemeinde/Stadt)
Stadt Scheibenberg

wird in der Zeit vom 18. bis 22. Mai 2009 - während der allgemeinen Öffnungszeiten an Werktagen

Montag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und von	-	bis	-
Dienstag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und von	13.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
Mittwoch	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und von	-	bis	-
Freitag	von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr	und von	-	bis	-

(Ort der Einsichtnahme)
im Rathaus Scheibenberg, Hauptamt,
Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre gemäß § 34 des Sächsischen Meldegesetzes eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich, welches nur von einem Bediensteten der Gemeinde/Stadt bedient werden darf.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein für die Wahl zum Europäischen Parlament und/oder einen Wahlschein für die Kommunalwahlen hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der unter 1. genannten Öffnungszeiten, spätestens am 22. Mai 2009 bis 12:00 Uhr, bei der

(Gemeinde/Stadt, Dienststelle, Gebäude und Zimmer)
Stadtverwaltung Scheibenberg, Rathaus Scheibenberg,
Hauptamt, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der

Einspruch/Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt/gestellt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizufügen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. Mai 2009 eine Wahlbenachrichtigung. In dieser ist vermerkt, für welche Wahl/en sie gilt. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits Wahlschein/e und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein
- zur Wahl des Europäischen Parlaments hat, kann durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des Landkreises

(Name des Landkreises)
Erzgebirgskreis

- zu den Kommunalwahlen hat, kann an der/den Wahl/en durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** des für ihn zuständigen Wahlgebiets in der Gemeinde/Stadt oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Wahlscheine erhält auf Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,*)
5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis, bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung bis zum 17. Mai 2009 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung bis zum 22. Mai 2009 versäumt hat.

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an den Wahlen erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der Europawahlordnung, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der Europawahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der Europawahlordnung entstanden ist.

c) wenn sein Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von **in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten** bis zum 5. Juni 2009, 18.00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt

(Dienststelle, Gebäude und Zimmer)
Scheibenberg, im Rathaus Scheibenberg, Hauptamt,
Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

mündlich oder schriftlich beantragt werden. Im Antrag sind Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) anzugeben. Des Weiteren soll die laufende Nummer, unter der der Antragsteller im Wählerverzeichnis geführt wird, angegeben werden. Eine telefonische Antragstellung ist unzulässig.

Der Antrag kann auch durch dokumentierbare elektronische Übermittlung gestellt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, bei der Gemeinde/Stadt gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm die beantragten Wahlscheine nicht zugegangen sind, können ihm bis zum 6. Juni 2009, 12.00 Uhr, neue Wahlscheine erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung von Wahlscheinen noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Der Wahlberechtigte erhält für die Wahl zum Europäischen Parlament

- einen Wahlschein
- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Der Wahlberechtigte erhält für die Kommunalwahlen

- einen Wahlschein mit Angabe der Wahl/en, für die der Wahlberechtigte wahlberechtigt ist
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Gemeinderat/Stadtrat
- einen amtlichen Stimmzettel für die Wahl zum Ortschaftsrat (wenn im Wahlschein angegeben)
- einen amtlichen gelben Wahlumschlag
- einen amtlichen orangenen Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Holt der Wahlberechtigte persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen ab, so kann er die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben. Die Abholung von Wahlscheinen und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde/Stadt vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler die Wahlbriefe mit dem/den Stimmzettel/n und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebenen Stellen absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18.00 Uhr** eingehen.

Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich für den Wähler befördert. Sie können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum
Scheibenberg, 16. April 2009

Unterschrift

Andersky, Bürgermeister
Stadt Scheibenberg



Beglaubigung der vorstehenden öffentlichen Bekanntmachung

Tag des Aushanges: 17. April 2009

Tag der Abnahme: 08. Juni 2009

Ort des Aushanges:

Amtstafeln: R.-Breitscheid-Straße 35, gegenüber Rathaus
August-Bebel-Straße, Feuerwehrgerätehaus
Dorfplatz, Ortsteil Oberscheibe

Des Weiteren wird die öffentliche Bekanntmachung in der Amtsblattausgabe der Stadt Scheibenberg, Mai 2009, Erscheinungstag 30. April 2009, bekannt gemacht. Diese Amtsblattausgabe enthält des Weiteren den Hinweis auf diese öffentliche Bekanntmachung.

Scheibenberg, 17. April 2009



W. Andersky
Bürgermeister



Seite 8

Historischer Schienenersatzverkehr Wolkenstein-Steinbach

Pendelverkehr mit historischem Omnibus und Anschluss zu den Zügen der DB-Erzgebirgsbahn und der Museumsbahn Steinbach-Jöhstadt

gültig vom:
10. bis 13.04.2009 - Ostern
30.05. bis 01.06.2009 - Pfingsten mit Bahnhofsfest
03. und 04.10.2009 - Vollandampf im Herbst

Wolkenstein (DB-Erzgebirgsbahn)	an	09:22 RE 30841	10:27 RB 30811	12:27 RB 30815	14:27 RB 30819	16:27 RB 30837	18:27 RB 30827 / 35
Wolkenstein, Bahnhof	ab	09:24	10:38	12:31	14:31	16:31	18:31
Großrückerswalde, Abzw. Wolkensteiner Str.		09:38	10:53	12:46	14:46	16:46	18:46
Niederschmiedeberg, Heimatmuseum		09:45	11:01	12:54	14:54	16:54	18:54
Mittelschmiedeberg, Abzw. Neubertmühle	X	09:52	11:10	13:02	15:02	17:02	19:02
Steinbach, Bahnhof	an	09:58	11:16	13:09	15:09	17:09	19:09
Steinbach (Preßnitzbahn)	ab	10:00 P 14221	12:00 P 14223	14:00 P 14225	16:00 P 14227	18:00 P 14229	
Steinbach (Preßnitzbahn)	an		10:42 P 14210	12:42 P 14212	14:42 P 14214	16:42 P 14216	
Steinbach, Bahnhof	ab		11:35	13:35	15:35	17:35	
Mittelschmiedeberg, Abzw. Neubertmühle	X		11:40	13:40	15:40	17:40	
Niederschmiedeberg, Heimatmuseum			11:45	13:45	15:45	17:45	
Großrückerswalde, Abzw. Wolkensteiner Str.			11:55	13:55	15:55	17:55	
Wolkenstein, Bahnhof	an		12:10	14:10	16:10	18:10	
Wolkenstein (DB-Erzgebirgsbahn)	ab		12:29 RB 30814	14:29 RB 30818	16:29 RB 30822	18:29 RB 30826	

● = Zug verkehrt 6:40 Uhr ab Leipzig Hbf.
● = Zug verkehrt nicht am 12./13.04.2009, 30./31.05.2009, 03./04.10.2009
● = Zug verkehrt am 12./13.04.2009, 30./31.05.2009, 03./04.10.2009 um 18:34 Uhr als RE 30844 bis Leipzig Hbf.
X = Bus hält nur bei Bedarf

Fahrtpreis:
Kinder (6-14 Jahre), einfache Fahrt: 1,- €
Erwachsene, einfache Fahrt: 2,- €



IG Preßnitzbahn e.V. • Am Bahnhof 78 • 09477 Jöhstadt
☎ 03 73 43 / 80 80 7 • fax 03 73 43 / 80 80 9
www.pressnitzbahn.de • www.preßnitzbahn.de

Omnibusbetrieb Betschner • Sülzstraße 19 • 01705 Freiberg
☎ 0351 / 4 27 14 62
betschner-hb@gmx.de • www.hbus.de



*) § 5 Abs. 1 KomWG: „Ein Wahlberechtigter, der verhindert ist, ... erhält auf Antrag einen Wahlschein ...“

Information der Fichtelbergbahn

Erste Mondscheinfahrt am 9. Mai 2009, Himmelfahrtsankündigung, Fichtelbergexpress zu Pfingsten unterwegs, neues Programm „Suppenlandfahrt“

Erste Mondscheinfahrt startet am 9. Mai 2009

In den Sommermonaten haben Sie die Möglichkeit, das Erzgebirge bei abendlicher Stimmung kennenzulernen. Start zur 4-stündigen Erlebnistour mit Sonderzugfahrt auf der Fichtelbergbahn, geführter Nachtwanderung durch den Neudorfer Forst, kleinem Abendschmaus mit Lagerfeuerromantik und handgemachter Musik, ist 19.00 Uhr am Bahnhof Oberwiesenthal. Gegen 22.30 Uhr ist die Rückankunft in Oberwiesenthal.

Reservierungen sind erforderlich und können telefonisch unter 037348 151-0 getätigt werden.

Fichtelbergbahn fährt Himmelfahrtszug am 21. Mai 2009 nicht nur für Väter - das Neudorfer Blasorchester sorgt für Stimmung

Feiertagsstimmung kommt an Christi Himmelfahrt, am 21. Mai 2009, bei der Fichtelbergbahn auf. Der festlich geschmückte Planzug startet 10.10 Uhr ab Cranzahl und erreicht 11.10 Uhr Oberwiesenthal. Unterstützung erhalten die beiden vorgespannten Dampflokomotiven der Baureihe VII K des „Vatertagsbummlers“ durch das Neudorfer Blasmusikorchester. Voller Dampf aus allen Rohren voraus! Zeitiges Dasein sichert gute Plätze, besonders im offenen Waggon der Fichtelbergbahn. Nach einstündiger Fahrt wartet bereits auf dem Bahnhofsgelände die urige Bahnhofs-gaststätte „Lo(c)kschuppen“ mit Grillschmaus auf seine Gäste.

Auf dem „Vatertagsbummler“ gilt der aktuelle Tarif. Die Erwachsenen zahlen 7,00 EUR und die Kinder 3,00 EUR pro einfacher Fahrt. Sollten die Beine schwer geworden sein, stehen alle weiteren Dampfzüge der Fichtelbergbahn für die Rückreise zur Verfügung. Die Erzgebirgsbahn bietet die Anreise mit dem Triebwagen von Annaberg-Buchholz Unterer Bahnhof (ab 9.40 Uhr, an Cranzahl 9.50 Uhr) an. Weitere Informationen zum Fahrplan und Tarif finden Sie bei der Erzgebirgsbahn.

Fichtelbergexpress an Maiwochenenden von Leipzig nach Oberwiesenthal unterwegs

Die Erzgebirgsbahn sowie die Fichtelbergbahn fahren Sie mit dem Fichtelbergexpress von Leipzig aus an den Wochenenden vom 01. - 03. Mai sowie zu Pfingsten am 31. Mai 2009 nach Oberwiesenthal.

Genießen Sie die Ferien im Kurort Oberwiesenthal: Ob Wandern, Nordic Walking, Spazieren gehen, Radeln oder einfach nur die Frühjahrsluft genießen - alles ist möglich.

Neues Programm – Abendfahrt ins Suppenland erstmalig am 20. Juni 2009

Ein Suppenland – was ist denn das? Noch nie gehört? Dann kommen Sie mit zu unserem Abendausflug mit der Fichtelbergbahn. Das 5-stündige Abendprogramm beinhaltet folgendes: Fahrt mit der Fichtelbergbahn von Oberwiesenthal nach Vierensstraße, von dort aus geführte Wanderung entlang des Bimmelbahnerlebnispfades bis zum Suppenmuseum in Neudorf. Dortiger Besuch des Museums mit anschließendem Einblick ins Mini-Museum des Bahnhofes Neudorf und leckerem „Neudorfer

Suppenbuffet“ am Lagerfeuer direkt am Bahnhof. Handgemachte Musik sowie die Rückreise in der originalen „Suppenland“ per Oldtimerbus garantieren Erlebnischarakter. Treffpunkt ist 16.15 Uhr am Bahnhof Oberwiesenthal. Die Rückankunft ist gegen 21.45 Uhr hier wieder geplant.

Auch hier sind noch Plätze vorhanden, die telefonisch unter 037348 151-0 gebucht werden können.

SDG Sächsische Dampfeisenbahngesellschaft mbH

Fichtelbergbahn • Bahnhofstraße 7
09484 Kurort Oberwiesenthal
Telefon: 037348 151-0 • Fax: 037348 151-29
fichtelbergbahn@sdg-bahn.de • www.fichtelbergbahn.de

SIRENEN-PROBELÄUFE

Zur Überwachung der technischen Einsatzbereitschaft der Sirenenanlagen werden monatliche Probeläufe durchgeführt. Diese finden jeweils

am 1. Sonnabend des Monats
zwischen 11.00 und 11.15 Uhr statt.

Termin: Samstag, den 02. Mai 2009
Im Ernstfall wird der Alarm während dieser Zeit 2 x ausgelöst.



Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin



gestalten nicht nur
das scheinberger
amtsBLATT.

WERBEFRITZEN
ihr werbepartner

kupferstr. 18 : annaberg : 03733/66412 : werbefritzen.de

120 Jahre Eisenbahnstrecke Annaberg-Buchholz – Schwarzenberg (BSg)

Neben den vier planmäßig betriebenen Strecken der Erzgebirgsbahn gibt es eine weitere Strecke, die auf Grund des fehlenden Planverkehrs scheinbar eine untergeordnete Rolle spielt: die Strecke 6624 (Annaberg-)Buchholz – Schwarzenberg.

Zum Fahrplanwechsel Ende September 1997 wurde hier der planmäßige Personenverkehr eingestellt. Bis auf die noch heute stattfindenden Bedienfahrten nach Grünstädtel gab es seit Anfang der 90er Jahre auch keinen Güterverkehr mehr.

Auf Grund ihrer geografischen Lage als Verbindungsbahn zwischen zwei Strecken wurde die Strecke aber zum Glück nie stillgelegt und gehört nun zu den durch die DB RegioNetz von der DB Netz AG gepachteten Strecken.

Beginnend in Annaberg-Buchholz geht es parallel zur Strecke nach Bärenstein entlang der Sehma nach rechts bergan und in einem tiefen Felseinschnitt wird schließlich die Höhe zwischen Zschopau- und Sehmatal durchschnitten. Als erstes wird der ehemalige Bahnhof Waltersdorf erreicht. Hier zweigte die bis 1996 betriebene Strecke nach Crottendorf ab. Das Empfangsgebäude und umliegende Anlagen wurden durch private Initiative liebevoll in ein kleines Museum umgewandelt und lohnen für jeden Eisenbahnfreund einen Besuch. Nach Überquerung der Zschopau wird kurz darauf Schlettau erreicht. Im dortigen Bahnhof und im Schloss haben Eisenbahnfreunde des Ortes in liebevoller Kleinarbeit ein Museum bzw. ein Modell des Bahnhofes gestaltet. Weiter geht es durch den Stadtwald nach Scheibenberg. Schaut man nach links, sieht man den dem Ort seinen Namen gebenden Scheibenberg mit seinen unter Naturschutz stehenden bis zu 40 m hohen Basaltsäulen, den „Orgelpfeifen“. Bei der Ausfahrt aus dem Bahnhof Scheibenberg erkennt man rechts noch das Planum der ehemals von Zwönitz kommenden und im Bahnhof Scheibenberg endenden Strecke ZS. Diese wurde wegen ihrer Höhenlage „Obererzgebirgische Aussichtsbahn“ genannt. Ein Teil der Strecke wurde als Reparationsleistung nach dem Krieg abgebaut, der Rest wurde Ende der 60er Jahre stillgelegt. Auf der Höhe sind nun rechts Elterlein und der dahinterliegende Schatzenstein zu sehen. Es nähert sich der Ort Markersbach. Bekannt wurde dieser Ort durch sein Ende der siebziger Jahre erbautes Pumpspeicherwerk. Mit Talsperre und einem Ausgleichsbecken in 800 m Höhe gehört es zu den größten seiner Art in Europa. Viel bekannter jedoch ist die 37 m hohe und 237 m lange Stahlbrücke, über die unsere Strecke ein Seitental der großen Mittweida und einen Teil des Ortes kreuzt. Auf Grund ihrer Beschaffenheit aus von Fischbauchträgern überspannten Fachwerkstützen wird sie im Volksmund „Streichholzbrücke“ genannt. Zwischen Brücke und Bahnhof wird der Ort fast komplett umfahren und die Strecke hat starkes Gefälle. Weiter über Raschau erreicht der Zug den Bf Grünstädtel.

Hier begann die bis 1971 verkehrende 750 mm Schmalspurbahn nach Rittersgrün, wo im ehemaligen Bahnhof Oberrittersgrün eine Schmalspurmuseum eingerichtet worden ist. Durch das Tal der am Fichtelberg entspringenden Großen Mittweida geht es weiter abwärts durch den Ortsteil Wildenau bis nach Schwarzenberg, dem Ende der Strecke. Der Streckenabschnitt zwischen Schwarzenberg und Grünstädtel wurde am 01.07.1889, der Rest der Strecke erst am 01.12.1889 eröffnet.

Auch ohne Bestellung von fahrplanmäßigem Verkehr ist die Strecke weiterhin von Bedeutung für die Erzgebirgsbahn und wird seit 2002 in kleinen Schritten instandgesetzt bzw. instandgehalten.

Neben ihrer großen Attraktivität für Eisenbahnfreunde und Dampfsonderfahrten wird die Strecke auch als Umleitung bzw. Umgehung für Sperrungen und Bauzustände benötigt. Dank der Initiative der Anliegerkommune sowie des VSE Schwarzenberg und der DB Regio Netz – Erzgebirgsbahn konnte auf dieser Strecke am 03.02.2009 die Erzgebirgische Aussichtsbahn gegründet werden.

Hoffen wir und tragen wir alle dazu bei, dass diese unsere Heimateisenbahnstrecke in der Zukunft noch lange Bestand hat und auf ihr Eisenbahnverkehr durchgeführt werden kann.

Jochen Meyer,
Sprecher der Interessengemeinschaft
Eisenbahn Oberes Erzgebirge
Bahnhof Schlettau

Jubiläumsveranstaltung 120 Jahre Eisenbahnstrecke Annaberg-Buchholz – Schwarzenberg

1889 Bahnhof Schlettau 2009 - Großes Bahnhofs- und Streckenfest

Festprogramm

Donnerstag, 21.05.2009

- | | |
|---------------|---|
| 10.00 Uhr | Beginn - Festeröffnung
Öffnung des Festzeltes, Schausteller,
Verkaufsstände Disco mit It's my DJ |
| 14.00 Uhr | Blasmusikanten spielen auf |
| ca. 14.30 Uhr | Pendelfahrt Dampfzug mit historischer
Dampflok SEM Chemnitz nach Markers-
bach (Viadukt) und zurück |
| 16.00 Uhr | Musik & Unterhaltung - Original Scheiben-
berger Orgelpfeifen |
| ca. 17.00 Uhr | Dampfsonderzug nach Annaberg-Buchholz
und zurück - Oldiexpress -
Peter Orloff - eine Schlagerlegende und
das Parkhotel Waldschlösschen Annaberg-
Buchholz „Unter Volldampf“ |
| 19.30 Uhr | Oldieshow – Stargast Schlagerlegende Peter
Orloff (Kartenvorverkauf für den Oldiex-
press und der Oldieshow in der Geschäfts-
stelle der „Freien Presse“, Markt 8 in Anna-
berg; Tel.: 03733/ 1410 und in der Geschäfts-
stelle Schwarzenberg Tel.: 03774/ 18060 und
Schloss Schlettau info@schloss-schlettau.de
und Tel.: 03733/ 66019) |
| 21.00 Uhr | Disco mit It's my DJ |

Freitag, 22.05.2009

- | | |
|----------|---|
| 18.30Uhr | Disco It's my DJ |
| 21.00Uhr | Sonderkonzert mit der bekannten Band
SIX |

Sonnabend, 23.05.2009 - großer Familientag

- | | |
|--------------|---|
| ab 12.30 Uhr | Blasmusikanten-Treffen – Blaskapelle
Marienberg, Blaskapelle Zschopautal |
|--------------|---|

- bis 18.00 Uhr Bigband Landkreisgymnasium Annaberg-Buchholz
- von 12.00 -15.00 Uhr Triebwagenverkehr von und nach Annaberg-Buchholz (BR642) Triebwagenverkehr von und nach Schwarzenberg (LVT171/172)
- ca. 16.30Uhr Ankunft Festdampfsonderzug BR50 VSE Schwarzenberg
- ab 19.30 Uhr Party- und Showband – Rot-Weiß Oberwiesenthal und It's my DJ Fakirshow
- 22.30 Uhr Bahnhof Schlettau im Glanz des Brillantfeuerwerkes – ein pyrotechnisches Highlight der Sonderklasse

Sonntag 24.05.2009

- Abfahrt ca. 11.00 Uhr einmalig und erstmalig nach 13 Jahren geht wieder ein Dampfsonderzug vom Schlettauer Bahnhof auf Reisen, eine Rundfahrt durch das romantische Zschopautal über Chemnitz mit Aufenthalt im sächsischen Eisenbahnmuseum und einer Führung – zurück durch das reizvolle Zwönitztal und Schwarzenberg sowie über das Markersbacher Viadukt nach Schlettau (Fahrkartenverkauf: Schloss Schlettau, info@schloss-schlettau.de Tel.: 03733/66019; SEM Chemnitz-Hilbersdorf, info@sem-chemnitz.de, Tel. 0371/ 4932765)
- 13.00 Uhr Musik und Unterhaltung – Ein Nachmittag der guten Laune
Drachenburgmusikanten aus Plauen – Show und Konzert
buntes Programm der Grundschule Schlettau und des Kindergartens „Die Grünschnäbel“ sowie „Heitere Magie“ Chemnitz mit einem Zauberer
Männergesangsverein der Chorgemeinschaft Schlettau-Waltersdorf
- bis 18.30 Uhr Festausklang

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

An den Veranstaltungstagen Donnerstag, Samstag sowie Sonntag finden Draisinenfahrten auf dem Bahnhof statt, Kindereisenbahn, Kinderanimation -Batterieautos, Ponyreiten, Kinderschminken, Hüpfburg, Belustigung für Groß und Klein mit den Zauberern „Langer Klaus“ aus Bärenstein und Thomas Amlung aus Chemnitz. Am Samstag und Sonntag Nachmittag Pendelfahrten mit dem „tschutschu Express“ zum königlich sächsischen Museumsbahnhof Waltersdorf sowie Zubringerfahrten von Crottendorf, Waltersdorf und dem Stadtgebiet Schlettau zum Bahnhof. Haltepunkte an den Bushaltestellen. An allen Tagen erwartet Sie auf dem Festgelände des Bahnhofes ein umfangreiches Angebot an Speisen und Getränken sowie Kaffee und Süßwaren. Wir laden alle Bürger und Gäste der Stadt Schlettau und der umliegenden Gemeinden auf den Bahnhof Schlettau ein, um dieses reichhaltige Programm mitzuerleben und an den Sonderfahrten teilzunehmen.

Bitte steigen Sie ein!

Bürger – Initiative Eisenbahn Oberes Erzgebirge Interessengemeinschaft Bahnhof Schlettau in Verbindung mit Stadt Schlettau und der DB Regio Erzgebirgsbahn.

KRÄUTER, WELLNESS & AKTIV

Kräuter- und Gesundheitswochen vom 04.-17. Mai und 12.-25. Oktober 2009

Auf abwechslungsreiche und informative Angebote können sich Gäste und Einheimische der Region Greifensteine Erzgebirge auch dieses Jahr in vier Themenschwerpunkten freuen.

Kulinarisch & Wissenswert: Erfahren Sie mehr bei den Kräutergartenführungen und (Wild) Kräuterwanderungen für Groß und Klein. Kneten Sie Ihre eigenen Räucherkerzen und besuchen Sie eine Käserei oder Kräuter-Destillation.

Angenehm für Körper & Seele: Jeder braucht einmal eine ganz bewusste Pause. Entdecken Sie den Hauch orientalischer Geheimnisse, die Kraft der Heilsteine und tanken Sie Energie beim Ayurvedischen Wohlfühlwochenende, einem Kräuterbad mit anschließender Massage oder beim Tag der offenen Tür im Wellnessstudio.

Sportiv mal ganz anders: Nordic Walking-Fans werden begeistert sein: Denn sogar unter Tage im Besucherbergwerk Zinngrube kann man dieser Sportart nachgehen oder es geht in der Gruppe durch den Geyrischen Wald.

Gesunde Kräuterküche: Leckere, gesunde und eigens für die Kräuter- und Gesundheitswochen kreierte Kräuter-Menüs sind ein Fest für Augen und Gaumen. Neu: Das Showkochen inspiriert sicher auch für das Nachkochen am eigenen Herd.

Alle Termine und die Menüs der teilnehmenden Restaurants gibt es unter www.greifensteine-erzgebirge.de oder in der täglich geöffneten Touristinformation an den Greifensteinen in Ehrenfriedersdorf.

Tourismusgemeinschaft „Greifensteine Erzgebirge“ e.V.

Greifensteinstraße 44 | 09427 Ehrenfriedersdorf

Tel.: 037346 68 70, Fax: 037346 68720

info@greifensteine-erzgebirge.de | www.greifensteine-erzgebirge.de

Auto - Wäsche - Pflege

Peter Fritsch
Crottendorfer Str. 9 · 09465 Sehmatal-Neudorf
Tel./Fax: 037342 / 82 43 · www.autopflege-fritsch.de



Wir sind die Experten - gib dem Salz keine Chance

Komplette Kfz-Pflege (Unterboden, Motorraum, Hohlraum, Korrosionsschutz, Radwechsel, Ölwechsel, Innenreinigung, Politur, Nanoversiegelung, Oberwäsche) für PKW, Jeep, Kleinbusse u. Transp. In bekannter und bewährter Qualität

den ALTEN abgewrackt ➔ Empfehlung vom Experten: den NEUEN
Unterboden und Hohlraum versiegeln

Öffnungszeiten: **Kfz-Pflege:** Mo bis Fr 7-18 Uhr, Sa 7-12 Uhr
Waschanlage: Mo bis Sa 8-18 Uhr



www.scheibenberg.com

Hier finden Sie das Amtsblatt im Internet.

STADTNACHRICHTEN

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

In der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 21. Januar 2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg beauftragt das Bauplanungsbüro Süß GmbH, Erla, mit der Erstellung der Leistungsverzeichnisse für die Reparaturarbeiten in Folge des Brandes im kommunalen Wohngebäude Am Regenbogen 12.
- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg beschließen die Beteiligung folgender Firmen an der Angebotseinholung für die Dachdeckerarbeiten im kommunalen Wohngebäude Am Regenbogen 12 in Scheibenberg:
 - Dachdeckerei Meinelt GmbH, Schlettau
 - Dachdeckermeister Harald Wolf, Annaberg-Buchholz
 - Dachdeckerei Josiger GmbH, Scheibenberg
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg nimmt die Anfrage des Herrn Jörg Weller, Mitarbeiter des SIB, Projektgruppe BOS-Digitalfunk Sachsen, Dübener Landstraße 4 in Leipzig, bezüglich der Mitbenutzung des Aussichtsturmes auf dem Scheibenberg für die Einrichtung eines neuen Digitalfunknetzes für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben zur Kenntnis. Der Nutzung des Aussichtsturmes auf dem Scheibenberg wird nicht zugestimmt.

In der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 18. Februar 2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Die Mitglieder des Bauausschusses der Stadt Scheibenberg genehmigen die Niederschrift der öffentlichen Bauausschusssitzung vom 21. Januar 2009.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg erteilt dem preisgünstigsten Bieter, der Firma PPS Objektmöbel aus Schlettau, den Zuschlag für die Möblierung der Meldestelle des Rathauses Scheibenberg zum Bruttopreis von 1.741,45 Euro.
- ▲ Der Bauausschuss der Stadt Scheibenberg erteilt der Verwaltung den Auftrag, die aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung stehenden Mittel für die Christian-Lehmann-Mittelschule zu beantragen. Die Zuwendung soll für die Erneuerung der Fenster und der Haustür des Altbaues, den Einbau einer schallabsorbierenden Unterdecke im Physik-/Chemiekabinett des Neubaus, der Wärmedämmung der oberen Decke des Altbaus und der Erneuerung der Fensterbänder im Neubau genutzt werden. Sollte ein Restbetrag verbleiben, so ist dieser für die Instandsetzung der Fassade zu verwenden. Mit der Erarbeitung der benötigten Unterlagen wird die Luftgesamtplan GmbH aus Crottendorf, Ortsteil Walthersdorf, Herr Schmiedgen, beauftragt.

In der öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates Scheibenberg am 31. März 2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg bestätigt das Briefwahlergebnis des Stadtrates Scheibenberg vom 25. März 2009 zur Wahl des Gemeindevwahlausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau für die Wahlen in der Stadt Scheibenberg und in der Stadt Schlettau am 7. Juni 2009.

- ▲ Aufgrund sich ergebenden personellen Veränderungen wiederholt der Stadtrat der Stadt Scheibenberg die Wahl und wählt in offener Wahl, dem Verfahren hat keiner der Stadträte widersprochen, die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg-Schlettau für die Wahlen in der Stadt Scheibenberg und in der Stadt Schlettau am 7. Juni 2009:

Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses:
Hauptamtsleiterin Uta Tuchscheerer

Stellvertretender Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses:
Barbara Grund, Scheibenberg

Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses:
Ellen Viertel, Schlettau
Armin Seefeld, Schlettau
Anett Härtwig, Scheibenberg

Stellvertretende Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses:
Matthias Klecha, Scheibenberg
Eberhard Wagner, Scheibenberg
Bärbel Greifenhagen, Schlettau

- ▲ Die Stadt Scheibenberg erteilt aus dem Konjunkturpaket II einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in Höhe von 72,58 Euro pro Einwohner nach dem Stand der Einwohnerzahl per 30.06.2008, das heißt, 72,58 Euro x 2.316 Einwohner = 168.095,28 Euro.

Das sind gemäß der gemeinsamen Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern, des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen, des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales, des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Gewährung für Zuwendungen für Infrastrukturmaßnahmen der Kommunen im Freistaat Sachsen (VwV KommInfra2009) vom 17. März 2009 80 v. H. förderfähiger Ausgaben.

Auf dieser Grundlage beschließt der Stadtrat der Stadt Scheibenberg die Inanspruchnahme des Förderprogrammes gemäß dem in der Anlage beiliegenden Förderantrag zur Gebäudesanierung Altbau der Christian-Lehmann-Schulen Scheibenberg (Grund- und Mittelschule) mit Gesamtausgaben in Höhe von 210.200,00 Euro.

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg stimmt dem Schreiben der Stadtverwaltung Scheibenberg vom 25. März 2009 an die Sächsische Aufbaubank – Förderbank -, Infrastruktur und Städtebau, in Dresden zu und beauftragt die Stadtverwaltung mit der Realisierung der in der Anlage der Beschlussvorlage Nr. 18/2009 beiliegenden Maßnahmevorhaben analog dem Haushaltsplan der Stadt 2009 im Vertrauen auf die Zusage der Sächsischen Staatsregierung/der Sächsischen Aufbaubank – Förderbank – bezüglich der Bereitstellung der benötigten Finanzhilfen.
- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt, dem preisgünstigsten Bieter, der BAS GmbH & Co. KG, Scheibenberg, den Zuschlag für die Erschließung des Wohnbaugebietes „Südstadt Scheibenberg“ zum Bruttopreis von 187.559,87 Euro zu erteilen.

In der öffentlichen Sitzung des Stadtrates Scheibenberg am 20. April 2009 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- ▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Minderung der Grundmiete für die Mieterin einer Wohnung im kommunalen Wohngebäude Wiesenstraße 5 in Scheibenberg

während der Dauer der Sanierung der von ihr, Christa Schneider, gemieteten Wohnung in Höhe von 50 v. H.

Die Mietminderung wird ab dem 1. März 2009 bis zum Abschluss der Baumaßnahme in der von ihr gemieteten Wohnung gewährt. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Ende der Mietminderungszeit festzusetzen.

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt die Minderung der Grundmiete für die Mieterin einer Wohnung im kommunalen Wohngebäude Wiesenstraße 5 in Scheibenberg während der Dauer der Sanierungsarbeiten im Wohngebäude. Die Grundmietenminderung wird Dorothea Zöbisch in Höhe von 25 v. H. ab dem 1. März 2009 bis zum Abschluss der Baumaßnahmen im Gebäude Wiesenstraße 5 in Scheibenberg gewährt. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Ende der Mietminderungszeit festzusetzen.

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt für die Durchführung der Wahlen am 7. Juni 2009 für das Gemarkungsgebiet Scheibenberg und das Gemarkungsgebiet Oberscheibe folgende Wahlbezirksabgrenzung und die Festlegung der Wahllokale:

Wahlbezirk 001

Gemarkungsgebiet Scheibenberg, nördlich der Silberstraße einschließlich der Silberstraße, Wahllokal Rathaus, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

Wahlbezirk 002

Gemarkungsgebiet Scheibenberg, südlich der Silberstraße, Wahllokal Christian-Lehmann-Mittelschule, Schulstraße 11, 09481 Scheibenberg

Wahlbezirk 003

Gemarkungsgebiet Oberscheibe, Wahllokal Dorfgemeinschaftshaus Alte Dorfschule, Hauptstraße 27C, 09481 Scheibenberg

Wahlbezirk 004

Briefwahlvorstand für die Stadt Scheibenberg
Wahllokal Rathaus, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, 09481 Scheibenberg

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt gemäß der Beschlussvorlage Nr. 22/2009 die Vereinbarung zwischen der Südsachsen Netz GmbH, Straße der Nationen 140, 09113 Chemnitz, und der Stadt Scheibenberg zur gastechnischen Erschließung des Wohnungsbaustandortes „Südstadt Scheibenberg“ mit 17 Baugrundstücken.

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt gemäß der Beschlussvorlage Nr. 23/2009 die Vereinbarung zwischen der Stadtverwaltung Scheibenberg und der envia Verteilnetz GmbH, Magdeburger Straße 51, 06112 Halle (Saale) über die Erschließung zur Elektrizitätsversorgung des Wohngebietes „Südstadt Scheibenberg“ in Scheibenberg.

▲ Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschließt gemäß der Beschlussvorlage Nr. 24/2009 den Architektenvertrag zur Objektplanung für Gebäude nach HOAI Teil II zwischen dem Bauplanungsbüro Süß GmbH, Karlsbader Straße 72, 08340 Schwarzenberg, Ortsteil Erla, und der Stadt Scheibenberg zur Instandsetzung von Brandschäden Am Regenbogen 12 und 14 in Scheibenberg.

Amateur-Fotowettbewerb zum 9. Deutschen Seniorentag

Anlässlich des 9. Deutschen Seniorentages findet ein Fotowettbewerb für Hobbyfotografinnen und -fotografen statt. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) und Feierabend.de, die größte deutsche Online-Community für Senioren, suchen Aufnahmen, die das Veranstaltungsmotto „Alterleben – Verantwortung übernehmen“ widerspiegeln. Der 9. Deutsche Seniorentag findet vom 8. bis 10. Juni 2009 in Leipzig statt.

Noch bis zum 17. April können Amateurfotografen bis zu drei Bilder in einer Auflösung von 300 dpi bei Feierabend.de einstellen. Als Hauptpreis winkt den teilnehmenden Hobbyfotografen eine Spiegelreflexkamera Nikon D 60 AF-S, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten jeweils eine Digitalkamera im Wert von 400 und 200 Euro.

Beim 9. Deutschen Seniorentag in Leipzig werden anschließend die zehn besten Bilder aus der Internetabstimmung in einer Fotoausstellung gezeigt. Das endgültige Siegerfoto wählen die Besucherinnen und Besucher vor Ort.

Vom 27. April bis 15. Mai läuft auf dem Seniorenportal die Abstimmung, bewertet wird mit Schulnoten. Mitmachen lohnt sich, denn unter allen, die ihre Bewertung abgeben, werden 15 Bücher „Einfach digital fotografieren“ verlost, die die Stiftung Warrentest zur Verfügung gestellt hat.



Weitere Informationen zum 9. Deutschen Seniorentag und dem Fotowettbewerb stehen im Internet unter: www.deutscher-seniorentag.de sowie unter www.feierabend.de.

Medien-Kontakt

Ursula Lenz, BAGSO-Pressereferat
Tel.: 02 28 / 24 99 93-18 | Fax: 02 28 / 24 99 93-20
E-Mail: lenz@bagso.de | www.bagso.de

Westend. Public Relations GmbH

Anja Greulich
Tel.: 03 41 / 33 38-128 | Fax: 03 41 / 33 38-100
E-Mail: ag@westend-pr.de

Erzgebirgische Aussichtsbahn

Auszug aus den Beförderungsbedingungen und Entgeltbestimmungen - gültig ab 01. Mai 2009

Fahrpreis

- für jede Fahrt sind die in den Entgeltbestimmungen festgesetzten Fahrpreise zu entrichten
- der Fahrpreis muss sofort bar bezahlt werden, Kartenzahlung ist in den Zügen nicht möglich

erhöhter Fahrpreis

Fahrgäste, die bei Antritt der Fahrt für sich bzw. für die von ihnen mitgebrachten Sachen oder Tiere keinen bzw. keinen gültigen Fahrausweis besitzen und sich nach dem Fahrtantritt nicht unverzüglich und unaufgefordert beim Zugpersonal gemeldet haben oder bei der Fahrausweisprüfung keinen gültigen Fahrausweis vorweisen können, sind zur Zahlung eines erhöhten Fahrpreises in Höhe von 40,00 Euro verpflichtet, Erfolgt keine sofortige Bezahlung, wird eine Bearbeitungsgebühr von 10,00 Euro erhoben.

Der erhöhte Fahrpreis wird auch fällig, wenn sich der Fahrgast einen gültigen Fahrausweis beschafft hat, ihn jedoch bei der Prüfung der Fahrausweise nicht vorzeigen kann.

Fahrpreisermäßigungen

Fahrpreisermäßigungen werden grundsätzlich nur gewährt, wenn die Berechtigung zur Inanspruchnahme durch entsprechende Nachweise eindeutig begründet und diese beim Lösen des Fahrausweises unaufgefordert bzw. im Zug auf Verlangen vorgelegt werden. Eine nachträgliche Berechtigung auf Fahrpreisermäßigung über eine Fahrgeldrückerstattung ist ausgeschlossen.

unentgeltliche Beförderung

- Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr in Begleitung einer Aufsichtsperson
- Handgepäck, Skier, Rodelschlitten
- Kinderwagen, die nicht zweckentfremdet genutzt werden
- Krankenfahrstühle und sonstige orthopädische Mittel
- kleine Hunde (bis zur Größe einer Hauskatze) und Führ- und Begleithunde von Behinderten bei Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit Nachweis der Berechtigung

Beförderung Sachen und lebenden Tieren

Mitgeführte Sachen und Tiere dürfen die Sicherheit und Ordnung des Betriebes nicht gefährden und andere Fahrgäste nicht belästigen, beschmutzen oder verletzen bzw. die Fahrzeuge nicht beschmutzen oder beschädigen. Dazu sind die dafür vorgesehenen Gepäckablagen, Traglastenabteile und Räume unter den Sitzplätzen zu nutzen. Eine Belegung von Sitzplätzen durch lebende Tiere ist nicht gestattet. Das Zugpersonal kann sich bei Platzmangel auf Grund starker Besetzung des Zuges die Beförderung von Sachen und lebenden Tieren vorbehalten.

Die Mitnahme von Handgepäck, Kinderwagen, Skier, Rodelschlitten, Fahrrädern sowie Krankenfahrstühlen und sonstigen orthopädischen Mitteln für mitreisende Schwerbehinderte ist möglich, wenn es die Besetzung der Züge erlaubt. Sollte ein Traglastenabteil vorhanden sein, werden diese Gegenstände im Traglastenabteil befördert. Jeder Reisende darf ein Fahrrad mitnehmen, für das eine Fahrradkarte zu lösen ist.

Die Mitnahme von Hunden erfolgt nur, wenn:

- kleine Hunde (bis zur Größe einer Hauskatze) an der kurz gehaltenen Leine geführt und auf dem Schoß gehalten werden oder in handgepäckgroßen Behältnissen untergebracht sind
- größere Hunde an der kurzgehaltenen Leine geführt werden und einen Maulkorb tragen (außer Blindenführhunde).

Die Beförderung von größeren Hunden erfolgt mit EAB-Einzelfahrkarten zum Ermäßigungstarif Kind oder mit der EAB-Tageskarte Junior „Erzgebirge“.

Bitte beachten Sie, dass Fahrausweise anderer Eisenbahnverkehrsunternehmen sowie Verbundfahrkarten in den Zügen der EAB nicht anerkannt und nicht verkauft werden.

Weitere tarifliche Auskünfte erhalten Sie in den Fahrkartenverkaufsstellen, bei unserem freundlichen Zugpersonal sowie unter den nachfolgenden Kontakten:

durchführendes Eisenbahnverkehrsunternehmen:

Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e.V.,
Eisenbahnmuseum Schwarzenberg
Schneeberger Straße 60, 08340 Schwarzenberg

Information / Auskunft:

Tel.: (03774) 509 328 (Herr Doering)

vse-dampf-pet@t-online.de

www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de

Gültigkeit Schülerferienticket (SFT) 2009 des Verkehrsbundes Mittelsachsen (VMS)

Abweichend zu den Beförderungs- und Entgeltbestimmungen wird für die Fahrten am 11.07. und 12.07.2009 das Schülerferienticket des Verkehrsbundes Mittelsachsen unter folgender Maßgabe in den Zügen der Erzgebirgischen Aussichtsbahn anerkannt:

Pro Erwachsenen, der im Besitz eines gültigen Fahrausweises der EAB ist, reist der Inhaber eines Schülerferientickets (SFT) des VMS auf dem gleichen Reiseweg kostenlos mit.

Diese Regelung gilt nur für die Fahrten der EAG am 11. und 12. Juli 2009.

Weitere tarifliche Auskünfte erhalten Sie in den Fahrkartenverkaufsstellen, bei unserem freundlichen Zugpersonal sowie unter den nachfolgenden Kontakten:

Durchführendes Eisenbahnverkehrsunternehmen:

Verein sächsischer Eisenbahnfreunde e.V.,
Eisenbahnmuseum Schwarzenberg
Schneeberger Straße 60, 08340 Schwarzenberg

Information/Auskunft:

Tel. 03774/509328 (Herr Doering)

vse-dampf-pet@t-online.de

www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de

Fahrplan 2009

Richtung Schwarzenberg -Annaberg-Buchholz (Unt. Bf.)

Verkehrstag		S	A	B	B
Zugnummer		89661	89663	89665	89667
Zwickau (Sachs) Hbf	ab	07.05	08.05	11.05	14.05
Schwarzenberg (Erzgeb)	an	07.50	08.50	11.50	14.50
Johanngeorgenstadt	ab	07.30	08.30	11.30	14.30
Schwarzenberg (Erzgeb)	an	07.54	08.54	11.54	14.54
Schwarzenberg (Erzgeb)	ab	08.10	09.25	12.25	15.30
Grünstädtel	ab	08.19	09.34	12.34	15.39
Raschau (b Schwarzenberg/Erzgeb)	ab	08.26	09.41	12.41	15.46
Markersbach (Erzgeb)	ab	08.35	09.50	12.50	15.55
Scheibenberg	ab	08.55	10.10	13.10	16.15
Schleittau (Erzgeb)	ab	09.05	10.20	13.20	16.25
Walthersdorf (Erzgeb)	ab	09.09	10.24	13.24	16.29
Annaberg-Buchholz Süd	ab	09.19	10.34	13.34	16.39
Annaberg-Buchholz Mitte	ab	09.23	10.38	13.38	16.43
Annaberg-Buchholz unt Bf	an	09.25	10.40	13.40	16.45
Annaberg-Buchholz unt Bf	ab	09.40	10.46		
Annaberg-Buchholz Mitte	ab	1	10.48		
Annaberg-Buchholz Süd	ab	1	10.51		
Cranzahl	an	09.50	10.59		
Veiprty (Weipert)	an	10.15	11.15		
Annaberg-Buchholz unt Bf	ab	10.09		14.09	17.09
Chemnitz Hbf	an	11.19		15.19	18.19

S Zug verkehrt am 09./10. Mai

A Zug verkehrt am 13./14. Juni, 11./12. Juli, 19./20. September und 03./04. Oktober

B Zug verkehrt am 09./10. Mai, 13./14. Juni, 11./12. Juli, 19./20. September und 03./04. Oktober

kursiv-Anschlusszüge der Erzgebirgsbahn

dick-Anschlusszüge in Schwarzenberg und Annaberg-B. (Unt. Bf.)

Alle Züge führen die 2. Wagenklasse.

Richtung Annaberg-Buchholz (Unt. Bf.) - Schwarzenberg

Verkehrstag		B	B	B
Zugnummer		89662	89664	89666
Chemnitz Hbf	ab	09.36		
Annaberg-Buchholz unt Bf	an	10.45		
Veiprty (Weipert)	ab			
Cranzahl	ab		13.56	16.50
Annaberg-Buchholz Süd	an		14.03	16.57
Annaberg-Buchholz Mitte	an		14.06	17.06
Annaberg-Buchholz unt Bf	an		14.09	17.09
Annaberg-Buchholz unt Bf	ab	10.54	13.54	16.54
Annaberg-Buchholz Mitte	ab	10.58	13.58	16.58
Annaberg-Buchholz Süd	ab	11.08	14.08	17.08
Walthersdorf (Erzgeb)	ab	11.17	14.17	17.17
Schleittau (Erzgeb)	ab	11.24	14.24	17.24
Scheibenberg	ab	11.34	14.34	17.34
Markersbach (Erzgeb)	ab	11.52	14.52	17.52
Raschau (b Schwarzenberg/Erzgeb)	ab	11.59	14.59	17.59
Grünstädtel	ab	12.07	15.07	18.07
Schwarzenberg (Erzgeb)	an	12.12	15.12	18.12
Schwarzenberg (Erzgeb)	ab	12.56	15.56	18.56
Johanngeorgenstadt	an	13.21	16.21	19.21
Schwarzenberg (Erzgeb)	ab	12.54	15.54	18.54
Zwickau (Sachs) Hbf	an	13.39	16.39	19.39

B Zug verkehrt am 09./10. Mai, 13./14. Juni, 11./12. Juli, 19./20. September und 03./04. Oktober

kursiv-Anschlusszüge der Erzgebirgsbahn

dick-Anschlusszüge in Annaberg-B. (Unt. Bf. und Süd) und in Schwarzenberg

Alle Züge führen die 2. Wagenklasse.

Fahrkartenangebote und Preisinformationen 2009

Haltepunkt: Scheibenberg

Station	EAB-Einzelfahrkarte*		EAB-Gruppenfahrkarte**	
	Normaltarif	Ermäßigungstarif Kind	Normaltarif	Ermäßigungstarif Kind
Schwarzenberg (Erzgeb)	6,- €	3,- €	4,80 €	2,40 €
Grünstädtel Raschau				
Markersbach (Erzgeb)	3,- €	1,50 €	2,40 €	1,20 €
Scheibenberg	nach			
Schleittau (Erzgeb)	3,- €	1,50 €	2,40 €	1,20 €
Walthersdorf (Erzgeb)				
Annaberg-Buchholz Süd Annaberg-Buchholz Mitte Annaberg-Buchholz unt Bf	6,- €	3,- €	4,80 €	2,40 €

weitere Fahrkartenangebote:

- EAB-Tageskarte „Erzgebirge“ 15,00 Euro
- EAB-Tageskarte Junior „Erzgebirge“ 7,50 Euro
- EAB-Tageskarte Familie „Erzgebirge“ 35,00 Euro
- Fahrradkarte (pro Fahrt) 2,00 Euro

Zeichenerklärung:

- * pro Person
- ** pro Person bei mind. 10 zahlenden Personen, die gemeinsam reisen

Alle Züge führen die 2. Wagenklasse.

Der Fahrkartenverkauf erfolgt in der Stadtverwaltung Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Straße 35, oder ohne Aufpreis im Zug.



Venen in Schuss?

Wir nehmen uns Zeit für Ihre Gesundheit.

meine apotheke
Gesundheit maßgeschneidert

Gleich Termin vereinbaren!

Lassen Sie jetzt Ihre Venenfunktion messen.

Vom 04.05.2009 bis 09.05.2009 in Ihrer:

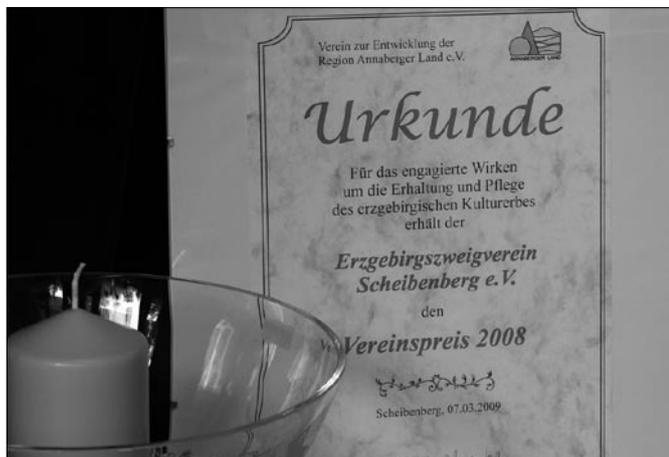
Adler Apotheke Scheibenberg
09481 Scheibenberg
Tel. 037349/8309

(Schutzgebühr: EUR 2,-)





Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.



Unsere Arbeit, unser Einsatz wurde anerkannt. Nicht nur, dass unsere Heimatfreunde vom Turmteam mit Formularen, Stellungnahmen, Bewirtschaftungs-Planungen zu tun haben. Es kam ein erfreuliches Zeichen aus Annaberg. Mal in die andere Richtung, als Lob und Anerkennung.

Liebe Heimatfreunde, es ist Euch und Dir, liebe Rebekka, nach nunmehr 15 Jahren zu gönnen, dass eine solche Ehrung mit Pokal und Urkunde in Empfang genommen werden konnte. Frau Christa Schwenke vom Verein Annaberger Land e.V. überreichte den Vereinspreis 2008 an den EZV Scheibenberg. Zu besichtigen und sich mit darüber zu freuen, ist bei einer Einkehr in unserem Turmstübel oben auf „unnern Hübl“ möglich. So wissen wir es noch genauer, dass diese Bewirtschaftung im guten Miteinander mit unserem Bergwirthehepaar Meyer und Team auf unserem Scheibenberg sehr wichtig ist und nun auch überörtlich durch diese Ehrung anerkannt ist.

Wir hoffen, dass es auch weiterhin über die Arbeitsagentur möglich sein wird, helfende Mitbürger zu beschäftigen. Für die Sommersaison wünschen wir uns guten Besuch, bitte auch von euch liebe Oberscheibener und Scheibenger – es ist bei uns gemütlich und preiswert. Auch für kleine Festlichkeiten lassen sich unsere Turmfrauen bestimmt so allerhand einfallen. Macht regen Gebrauch davon. Danke.

9. Mai 1949, was war da los? Wir blicken zurück auf 60 Jahre Posaunen-Musik-Mission in Scheibenberg. Natürlich muss da Johannes Mann genannt werden. Und seine einstigen Mitstreiter – die sich ganz besonders über das Erleben dieses Jubiläums jetzt im Jahre 2009 freuen werden. Herzlichen Glückwunsch und Gottes guten Segen! Kommt wiedermal zu uns rauf auf die Höhe. Wir erwarten euch auf alle Fälle zu Pfingsten! Bis dahin eine gute Zeit und „Glück auf!“. U. Flath

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Siegfried Lißke hält an jedem 2. Dienstag im Monat seine Sprechstunde ab.

Im Mai ist das der **12. Mai 2009, 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

im Rathaus Scheibenberg, 1. Obergeschoss.

FC Rot-Weiß Scheibenberg



Stadtmeisterschaften

Die diesjährigen Stadtmeisterschaften finden am 20.06.2009 in der Basaltarena statt. Genaue Uhrzeit wird im kommenden Amtsblatt bekannt gegeben. Anmeldeschluss für die Mannschaften ist am **14.06.2009**, die Anmeldungen können wie folgt abgegeben werden:

per E-Mail: stadtmeisterschaften@fc-scheibenberg.de oder per Telefon: Böhl Andreas 037349/139911 | Vetter Frank 037349/13720.

Passend zum Wonnemonat: Gärtner Tipps und Kräuterwanderung

Im wahrsten Sinne des Wortes querbeet geht es zu beim Seminar „Gärtnerwissen vom Experten“, das am Samstag, 09. Mai 2009 im Naturschutzzentrum Erzgebirge stattfindet. Referent Gerd Großmann vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Abteilung Gartenbau, Gartenakademie Dresden/Pillnitz bietet Expertenerfahrung zu den Themen: Boden und Bodenpflege, Pflanzenernährung und Düngung, anbauwürdige Kern-, Stein- und Beerenobstsorten, Spalierziehung und Sommerschnitt. Treffpunkt ist der Seminarraum des NSZ, 9.30 Uhr. Die Veranstaltung wird voraussichtlich bis etwa 15.00 Uhr andauern. Sie ist für alle Teilnehmer kostenlos.

Wer weitere Information wünscht, wendet sich bitte an den Regionalverband „Obererzgebirge“ der Kleingärtner e.V., Tel. 03733/22627.

Gleich am darauffolgenden Samstag, 16. Mai 2009 jeweils zu den beiden Anfangszeiten 10.00 Uhr und 14.00 Uhr bieten Frau Edelgard Georgi und Dipl.-Biologin Ines Schürer vom Naturschutzzentrum Erzgebirge eine eineinhalbstündige Kräuterwanderung an, die zum Schluss mit einem kleinen Menü abgerundet wird. Sowohl die aromatischen wie auch die kulinarischen Qualitäten der heimischen Wildkräuter stehen dabei im Mittelpunkt der Wanderung und des Menüs. Der Treffpunkt ist an der Herberge des NSZ.

Wegen der nicht unerheblichen Vorbereitung wird eine vorherige Anmeldung gewünscht und ein Teilnehmerbeitrag von 12,- Euro erhoben.

Kontakt:

Tel. 03733/5629-0 oder e-mail:
zentrale@naturschutzzentrum-erzgebirge.de

NACHRUF

Mit großer Betroffenheit erreichte uns die Nachricht vom unerwarteten Ableben unserer Sportfreundin

Hilde Friedrich

Sie war ein langjähriges Mitglied unserer Seniorensportgruppe. Wenn es ihr Gesundheitszustand erlaubte, nahm sie an unseren Sportveranstaltungen teil.

Wir werden sie in guter Erinnerung behalten. In aufrichtiger Trauer, der Vorstand und die Seniorensportfrauen des SSV 1846 Scheibenberg e.V.

Kindergarten „Bergwichtel“



Wie Sie sich sicher alle denken können, war auch im letzten Monat allerhand im Kindergarten der „Bergwichtel“ los.

Am 1. April, und das ist kein Scherz, besuchte uns das Südtiroler Märchentheater mit dem Märchen „Hänsel und Gretel“. Unsere Kinder konnten ein richtiges Handpuppenspiel erleben und bestaunen.



Zu dieser tollen Veranstaltung konnten wir noch mehr Gäste begrüßen. So kamen die Schüler der Klasse 2b und der Klasse 1 mit ihren Lehrerinnen. Selbst die Kleinen vom „Hosenmatz“ ließen sich dieses Ereignis nicht entgehen. Auch sie staunten mit großen Augen, was da auf der Bühne passiert.



Ein weiterer Höhepunkt war natürlich der Besuch vom Osterhasen. Leider hat sich dieser Gast nicht bei uns blicken lassen. Die Kinder waren ganz aufgeregt. Da im Kindergarten kein Osterei zu finden war, haben wir uns kurzentschlossen auf den Weg gemacht und außerhalb gesucht. Bis in den Stadtpark sind wir gelaufen.

Plötzlich wurde was entdeckt. Tatsächlich! Überall, im Gebüsch, in den Ästen, im Sandkasten, und, und, und schauten uns kleine gelbe Päckchen an! Es war wirklich für jedes Kind ein kleines Geschenk versteckt.



Danke Osterhase!!!



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e.V.
Fachverband des Diakonischen Werkes

Scheibenberg
Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der
Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pfortelgasse 5
Beginn: 19.30 Uhr

01.05. und 15.05.2009

Frank Gehrlach, Hauptstraße 26, 09439 Weißbach,
Tel. 03725/22901

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg- Schlettau

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
Bergstadt Scheibenberg		
06.05. 18.00 Uhr	Wanderung Treffpunkt: Marktplatz	Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e.V.
09.05. 13.00 Uhr 15.00 Uhr	Programm zum Kirchen- tag - Bergandachten im Markus Röhling Stollen	Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e.V.
10.05. 10.00 Uhr	Programm zum Kirchentag - Großer bergmännischer Gottesdienst im Frohnauer Hammer	Bergknapp- und Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e.V.
Termin laut Aushang	Hähnewettkrähen in der Brauerei Fiedler	Scheibenger Rassegeflügel- züchterverein e. V.
23.05.	Konzert auf historischen Instrumenten	Ev.-Luth. Kirche St. Johannes Scheibenberg
jeden 3. Do.	Versammlung Café zur Schmiede, Frohnau	Münzfreunde e.V. Annaberg
31.05. und 01.06.	Tag des offenen Ateliers im Atelier alter Bauhof	Künstlergruppe „Petersburg“ am Scheibenberg
Schlettau		
09.05. 14.00 Uhr	Kräuterkunde f. Kinder	Schloss Schlettau, Förder- verein e.V. Schloß Schlettau
09.05. 09.30 Uhr	Gärtnerwissen vom Experten - Seminar	RV „Obererzgebirge“ der Kleingärtner e.V.
09.05.- 10.05.	Fahrten der erzgeb. Aussichtsbahn	Eisenbahnmuseum Schwarzenberg
15.05.- 16.05.	7. Feuerwehrfest mit „Tag der offenen Tür“	FFW Schlettau
16.05. 10.00-14.00 Uhr	Aromatische Kräuter- kul. Wildkräuterwanderung	Naturschutzzentrum Erzgebirge
17.05. 16.30 Uhr	Internationaler Museums- tag - „Versunkene Klänge“	Schloss Schlettau, Förder- verein e.V. Schloß Schlettau
18.05. 09.30 Uhr	Wanderwochen „Echt Erzgebirge“ von Schlettau zur Finken- burg. Treff: Rathaus	Schloss Schlettau, Förder- verein e.V. Schloß Schlettau
21.05.- 24.05.	Großes Bahnhofsfest	IG Bahnhof Schlettau
24.05. 07.00 Uhr	28. Wanderung „Rund um Schlettau“ Start: Kirchplatz	Stadt Schlettau
31.05. 15.00 Uhr	Pfingstsingen i. Schlosspark m. d. Chorgem. Zschopautal	Schloss Schlettau, Förder- verein e.V. Schloß Schlettau

Einladung zum Glaubenskurs

Die Ev.-luth Kirchgemeinde möchte im Nachgang zur Pro Christ-Evangelisation, aber auch in Anbetracht wachsender Unsicherheiten im täglichen Leben wieder einen Glaubenskurs anbieten (der Termin ist noch offen). An 8 Abenden soll über Grundlagen des Glaubens und das praktische Leben im Glauben informiert und miteinander gesprochen werden.

Wir laden dazu ganz herzlich ein.

Interessenten melden sich bitte bis 10. Mai 2009 persönlich oder telefonisch in der Kanzlei 037349-8308 oder bei Pfarrer Schmidt-Brücken 037349-79192 (privat).



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

Montag, 11. Mai 2009, Übung VKU mit eingeklemmter Person, Kam. F. Kretschmar

Montag, 25. Mai 2009, Aufbau und Bedienung Notstrom und Beleuchtung, Kam. R. Fiedler

Oberscheibe:

Freitag, 08. Mai 2009 (19.00 Uhr), Gerätehaus, Übung Dorfstraße 5, Kam. J. Hunger

Freitag, 15. Mai 2009 (19.00 Uhr), Gerätehaus, DLA und Maschinistenausbildung, Kam. M. Hunger und Kam. J. Frenzel

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, 18. Mai 2009

Bauausschusssitzung Mittwoch, 20. Mai 2009

Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und beginnen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.

Ortschaftsratsitzung Mittwoch, 13. Mai 2009

19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Dorfschule“ im Ortsteil Oberscheibe

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Gartenverein „Waldfrieden“ Scheibenberg

Hallo liebe Gartenfreunde,

wir wollen auch in diesem Jahr wieder unser Gartenfest mit vielen Überraschungen in der Zeit vom **13.06.2009 bis 14.06.2009** durchführen.

Wer gern seine Werbung für diese Zeit im und am Gartengelände anbringen möchte, bitte ich, sich an den Vorstandsvorsitzenden D. Schwietzer (Tel. 0162/3415416) zu wenden und mit diesem alle diesbezüglichen Absprachen zu treffen.

Des Weiteren werden in unserer Gartensparte ab dem Jahr 2009 zwei Gärten aufgegeben, wer Interesse hat, möchte sich bitte ebenfalls mit dem Vorstandsvorsitzenden unter obiger Telefonnummer in Verbindung setzen, um Weiteres (welcher Garten, Pacht etc.) zu vereinbaren.

Daneben kann bei unserem Vorstandsvorsitzenden das Gartenheim für private Feierlichkeiten gegen ein kleines Entgelt gemietet werden. Unser Gartenheim bietet ca. 30 Gästen Platz, verfügt über Toiletten und ist mit ausreichend Geschirr, Gläsern und Tischdecken bestückt. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an oben angegebene Telefonnummer.

Vielen Dank,
D. Schwietzer, Vorstand des Gartenvereins „Waldfrieden“

Tag der Offenen Tür der FFW Walthersdorf vom 21.05.- 23.05.09

Programm:

Donnerstag, den 21.05.

Ab 10.00 Uhr Himmelfahrtstreff im Festzelt

Freitag, den 22.05.

19.00 Uhr Eröffnung des Tages der Offenen Tür durch unseren Bürgermeister Bernd Reinhold
ab 20.00 Uhr Tanz (öffentlich) mit der „Club-Disco“ mit DJ Die

Sonntag, den 23.05.

14.00 Uhr Wettkampf unter dem Motto „Spaß muss sein“ mit den Nachbarfeuerwehren, anschließend Siegerehrung

Für die Kinder:

Kinderdisco - Kinderschminken - Spielstraße
Wettspritzen mit der Feuerwehrentechnik - Fahren m. d. Feuerwehr
20.00 Uhr Tanz mit „Misch Musik“

Alle Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky
Tel. 037349/6630, Privat 037349/8419,
Mobil 0152/26572452, www.scheibenberg.de
buergermeister@scheibenberg.de

Layout und Satz: Werbefritzen (markSCHMIDT)
Kupferstraße 18 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/6789833, www.werbefritzen.de
amtsblatt@werbefritzen.de

Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg

Künstlernachwuchs

An der Abschlussveranstaltung der Schultheatertage im Eduard- Winterstein-Theater in Annaberg-Buchholz nahm auch die Laienspielgruppe unserer Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg unter der Leitung von Frau Ziegler teil. Die Mädchen und Jungen führten ihr Stück „Chaos im Märchenwald“ auf. Mit ihren selbstgebauten und bemalten Kulissen und natürlich mit ihren schauspielerischen Talenten konnte das Publikum erfolgreich überzeugt werden. Die Zuschauer waren vom Stück sichtlich begeistert und applaudierten dafür kräftig – zweifels- ohne der schönste Lohn für unseren Künstlernachwuchs. Die Schulleitung bedankt sich bei allen Akteuren, die unsere Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg bei den Schultheatertagen so engagiert vertreten haben. Wir wünschen Euch für die weiteren Proben viel Spaß und Freude beim Einstudieren neuer Stücke und für alle kommenden Auftritte viel Erfolg!



Sportlernachwuchs

... doch auch sportliche Talente vertreten die Christian-Lehmann-Mittelschule Scheibenberg!

So sind wir stolz auf 2 Schüler, die als Nachwuchstalente der Sportler im Altkreis Annaberg gekürt wurden. Folgende Plätze erreichten diese zwei Schüler:

- | | |
|-----------------|--|
| 1. Platz | Alexander Graube aus Schlettau (Judo) |
| 2. Platz | Jessica Beuthner aus Schlettau (Leichtathletik) |

Wir gratulieren aufs Herzlichste und wünschen weiterhin viel Freude am Sport und natürlich sehr gute Erfolge sowie hervorragende Platzierungen.

Druck: Druckerei Matthes
Elterleiner Straße 1 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774/34546, www.druckmouse.de
druckereimatthes@t-online.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.